

Bayern

Neuer IT-Standort in Aichach

[24.09.2024] Das Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung schafft 20 neue IT-Arbeitsplätze im Raum Augsburg. Mit dem Ausbau des IT-Dienstleistungszentrums in Aichach will der Freistaat Bayern die digitale Zukunft vorantreiben und dem Fachkräftemangel entgegenwirken.

Das bayerische Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung ([LDBV](#)) schafft in den kommenden Jahren rund 20 neue IT-Arbeitsplätze in der Stadt Aichach, um die Digitalisierung in Bayern weiter voranzutreiben. Finanz- und Heimatminister [Albert Füracker](#) betont die Bedeutung dieser Maßnahme: „Gemeinsam bringen wir Bayerns digitale Zukunft Schritt für Schritt voran – unser [IT-Dienstleistungszentrum](#) leistet dazu bayernweit einen wichtigen Beitrag.“

Laut einer Pressemitteilung wird der neue Standort in Aichach ab Oktober 2024 übernommen. Dort sollen insbesondere die Themenfelder Künstliche Intelligenz und Cloud sowie das Schulrechenzentrum weiter ausgebaut werden. Füracker sieht hier großes Potenzial für die Region: „Die räumliche Nähe zum renommierten Hochschul- und Universitätsstandort Augsburg mit seinem Forschungsschwerpunkt Künstliche Intelligenz ist optimal für zukünftige Kooperationen.“

Der Ausbau des IT-Dienstleistungszentrums soll auch der Personalgewinnung im Großraum Augsburg dienen und dem Fachkräftemangel in München entgegenwirken. Das IT-Dienstleistungszentrum des Freistaats Bayern stellt E-Government-Anwendungen sowie zentrale IT-Systeminfrastrukturen für die Verwaltung und die Gerichte in Bayern bereit.

(al)

Stichwörter: Panorama, Bayern, LDBV